

Hier unsere Ombudsleute aus den einzelnen Stadtteilen:

Aldingen:

Marianne Günther, Tel.: 91780
Heiko Hein, Tel: 07146/97275
Martin Meuser, Mobil: 0160/8670771
Thomas Müller, Mobil: 0176/23927636
Reiner Münster, Tel.: 89580
Philipp Stickel, Mobil: 0176/22281647

Hochberg:

Kai Buschmann, Tel.: 871896
Jürgen Räuchle, Tel.: 43724

Hochdorf:

Gustav Bohnert, Tel.: 43192
Marlene Haug, Tel.: 871194
Armando G. Mora Estrada,
Mobil: 0172/4184885
Armando J. Mora Estrada,
Mobil: 0162-2724264
Erika Schellmann, Tel.: 42685
Melanie Seiband, Tel.: 407679
Benjamin Seiband, Tel.: 407679

Neckargröningen:

Björn Kochendörfer, Tel.: 812181
Werner Kuhn, Tel.: 5726
Erich Wahlenmeier, Tel.: 6204
Max Kießling, Tel: 07141 / 864841

Neckarrens:

Kerstin Blumhardt, Tel.: 821617 oder
Mobil: 0173/6959219
Marc Depner, Tel.: 828880
Philipp Heck, Mobil: 0173/9742528
Andrea Kövilein, Tel.: 6576
Thomas Richter, Tel.: 6927
Dietrich Schreiner, Email:
dietch.schreiner@gmx.net
Beate Wagenknecht, Tel.: 92874

Pattonville:

Matthias Gabler, Mobil: 0172/7567929

Vorstandsmitglieder:

Kai Buschmann, Vorsitzender
Erika Schellmann, stv. Vors.
Marianne Günther, stv. Vors.
Gustav Bohnert, Presse
Andrea Kövilein, KassiererIn
Marc Depner, Beisitzer
Philipp Heck, Beisitzer
Max Kießling, Beisitzer
Martin Meuser, Beisitzer
Thomas Müller, Beisitzer
Armando G. Mora Estrada, Beisitzer
Reiner Münster, Beisitzer
Philipp Stickel, Beisitzer

Stadträte/Stadträtin:

Kai Buschmann

stv. Fraktionsvorsitzender
Schlehenweg 6
71686 Remseck-Hochberg
Tel.: 0 71 46 / 87 18 96
E-Mail: kai.buschmann@fdp-remseck.de

Armando G. Mora Estrada

Fraktionsvorsitzender
In Buderäcker 27
71686 Remseck-Hochdorf
Tel.: 0 71 46 / 86 01 70
E-Mail: armando.g.moraestrada@fdp-remseck.de

Reiner Münster

Neckarstr. 86
71686 Remseck-Aldingen
Tel.: 0 71 46 / 89 58 0
E-Mail: reiner.muenster@fdp-remseck.de

Erika Schellmann

stv. Fraktionsvorsitzender
Affalterbacherstr. 1
71686 Remseck - Hochdorf
Tel: 0 71 46 / 4 26 85
E-Mail: erika.schellmann@fdp-remseck.de

Regionalrat:

Kai Buschmann – siehe unter Stadtrat

weitere Informationen:
www.fdp-remseck.de
wir-tun-was@fdp-remseck.de
www.facebook.com/fdpremseck/
book.com/fdpremseck/
instagram.com/fdprems-eck/

Freie Demokraten

FDP Remseck

Praktizierte Bürgernähe – Konzept der FDP Remseck

Immer wieder beklagen sich Menschen, dass Parteien nur vor Wahlterminen zu Infogesprächen auf der Straße zu sehen seien.

Die FDP Remseck tut was: alle zwei Monate sind wir mit einem Infostand wechselnd in den Remsecker Ortsteilen präsent. Übers Jahr verteilt können Sie uns in allen sechs Remsecker Ortsteilen antreffen. Diese Infostände unter dem Motto „**Nicht nur vor der Wahl**“ sind ein Baustein des FDP-Konzepts praktizierter Bürgernähe.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, mit uns ins Gespräch zu kommen und Ihr Anliegen vorzubringen.

Die Bausteine unseres Konzeptes:

1. Das Ombuds-System

In Remseck gibt es die FDP Ombudsleute schon seit Mitte der 90er Jahre. Bürgeranwälte, sozusagen. Seither wurde die Einrichtung von der Remsecker Bürgerschaft schon viel-100-fach genutzt. Remsecker Ombudsleute sind FDP-Mitglieder oder uns nahestehende Personen, Frauen und Männer, denen Sie Ihre Anliegen, Sorgen, Kritik oder Ideen mitteilen können. Nutzen Sie diese Chance auch. Wir schauen dann, was wir für Sie tun können.

Infostand der FDP Remseck am 25.04.2026 in Aldingen

2. Das „Ärgernis des Monats“

Wir veröffentlichen im Amtsblatt der Stadt unter diesem Motto in unregelmäßigen Abständen einen Missstand, dem dringend abgeholfen werden sollte.

3. „Nicht nur vor der Wahl!“

Die Infostände in den Remsecker Ortsteilen.

4. ReliGIO – Remsecker liberale Gespräche in Offenheit

– hier werden aktuelle Debatten geführt.

5. „Wer bewegt Remseck?“

Eine Veranstaltungsreihe, in der sich Remsecker Einrichtungen, Gewerbetreibende und Vereine vorstellen können. Hier sollen vor allem die ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde eine Möglichkeit bekommen, sich mit ihren Anliegen der Bürgerschaft zu präsentieren. Auch von dieser Reihe gehen viele Impulse für die Gemeinderatsarbeit aus.

6. Die monatlichen öffentlichen Fraktionssitzungen/Bürgertreffs

Als einzige Partei in Remseck bieten wir vor den Gemeinderatssitzungen eine öffentliche FDP-Fraktionssitzung an. In der Woche der Gemeinderatssitzung treffen wir uns montags um 19 Uhr in einer Gastwirtschaft und diskutieren mit der Bürgerschaft den öffentlichen Teil der anstehenden Tagesordnung. Hier ist schon manche Bürgeridee in die Fraktionsarbeit eingegangen.

7. Internet / Soziale Medien

Infos auf Homepage/Facebook/Instagram

8. Amtsblatt / „Remseck Woche“

Wöchentliche Berichte

FDP Remseck **Wir für Remseck**

„wir-tun-was“. Dieser FDP Remseck Slogan kommt nicht von ungefähr. Die **FDP Fraktion Remseck erreichen viele Bürgeranfragen und – Anregungen**. Entweder wir konnten diese selbst beantworten oder wir haben sie (anonymisiert) an die Verwaltung weitergeleitet. Der **„wir-tun-was“ Slogan** der Remsecker FDP kam voll zum Tragen im Einsatz um die Anliegen der Einwohnerschaft.

Auch in der **Regionalversammlung Verband Region Stuttgart** ist unser FDP Remseck Vertreter aktiv dabei - Kai Buschmann ist dort Fraktionsvorsitzender der FDP.

„wir-tun-was“! Über 100 Anfragen und Anträge hat die FDP Fraktion in den letzten 12 Monaten gestellt und damit viele positive Ergebnisse – auch mit Ihrer Hilfe - angestoßen oder bewirkt. Jedes Jahr sind wir mehr als 20 Mal öffentlich zu erreichen auf Straßen und bei Veranstaltungen.

Die Remsecker FDP ist **kommunalpolitisch orientiert, unsere Stärke**. Viele unserer Anfragen und Anträge sind durch Einwohnerkontakte entstanden. Dafür sagen wir „Danke“. Diese konstruktive Kommunikation wollen wir gerne mit Ihrer Unterstützung fortsetzen. Dieses Serviceversprechen geben wir Ihnen heute und für die Zukunft.

Reicht die „Schwarze Null“?

Der Haushaltsplan 2026 für Remseck wurde am 24.03.2026 verabschiedet.

Erst für 2029 erwartet die Verwaltung wieder einen Zahlungsüberschuss, d.h. die wackelige Prognose lautet, dass dann das „Tal der Tränen“ durchschritten und die „Schwarze Null“ erreicht ist. Können wir uns in Remseck damit zurücklehnen? **Der FDP Fraktion reicht die „Schwarze Null“** im Gegensatz zur Verwaltung **nicht**. Warum weitere Sparanstrengungen? **Weil wir wieder Rücklagen aufbauen müssen**. In den 30er Jahren steht die Entwicklung der **Bauabschnitte II und III der Neuen Mitte** an. Nach dem Abschluss der zwei Schulsanierungen (Bildungscampus Aldingen mit Wilhelm-Keil-Schule, Grundschule und Hort sowie der Umgestaltung der Grundschule Hochberg zur Ganztagschule) im Zeitraum der Mittelfristigen Finanzplanung steht in den 30er Jahren auch sicherlich das nächste Großprojekt an:

Eine **Generalsanierung des Lise-Meitner-Gymnasiums**. Für solche Großprojekte müssen wir auch in den 30er Jahren handlungsfähig sein, die nächsten Jahre sparsam wirtschaften und uns ambitioniertere Ziele setzen als von der Verwaltung bisher vorgeschlagen. Für die FDP Fraktion



Bild: FDP Remseck Lise-Meitner Gymnasium ist dabei wichtig, dass die räumlichen Standards, für die die kommunale Schulträgerschaft Verantwortung trägt, weiter hoch sind bzw. langfristig verbessert werden. Die bildungspolitischen Kapriolen der Landespolitik können wir hier jedoch nur ausbaden und versuchen, das Beste daraus zu machen.

Gewerbesteueraufkommen in Remseck

Remseck hat für eine Große Kreisstadt extrem niedrige Gewerbesteuereinnahmen: 9,5 Mio. € lautet die Prognose für 2026. **Das Anliegen der FDP Fraktion ist seit Jahren, das Gewerbesteueraufkommen durch die Ausweisung neuer Gewerbeflächen zu steigern.**



Bild FDP Remseck: Gewerbegebiet Erlenrainweg Anfang 2011 hatte die **FDP Fraktion** erstmals das Umsteuern in der Gewerbeflächenpolitik **mit einem Antrag gefordert**. Nicht „Erschließung nach Nachfrage“, sondern eine **angebotsorientierte Vorhaltung von Flächen muss das Ziel sein**, haben wir damals formuliert. Die Weiterentwicklung von Rainwiesen in Neckargröningen war hier ein großer Schritt in die richtige Richtung. Mit dem **Gebiet Erlenrainweg** (Ergänzung zum Gewerbegebiet am Neckar in Aldingen) haben wir einen weiteren wichtigen Schritt getan. Es soll auf einen vielschichtigen und kleinparzellierten Branchenmix geachtet werden, um Remseck weiter von konjunkturellen Schwankungen unabhängig zu

halten. Die Generierung von weiteren Gewerbesteuereinnahmen und die Schaffung von Arbeitsplätzen ist das klare Ziel unter Berücksichtigung ortsansässiger Betrieben bei Erweiterungs- und Umsiedlungswünschen.

Das Ganze ist eine Abwägung: Die Freiflächen zwischen unseren Stadtteilen dürfen nicht wahllos zugebaut werden, will Remseck aber seine finanzielle Handlungsfähigkeit behalten, müssen verantwortlich weitere Flächen entwickelt werden.

Campus Aldingen



Bild: Stadt Remseck – Richtfest Campus Bau A Die FDP Fraktion begrüßt, dass der Bildungscampus Aldingen Gestalt annimmt. Richtfest war am 06.02.2026. Die Bruttoinvestitionskosten des Gesamtprojekts liegen bei ca. 32-33 Mio. Euro. Abzüglich Zuschüssen trägt Remseck den Rest. Nachdem die Technikzentrale schon länger fertiggestellt ist, entstehen im neuen Bau A Fach- und Klassenräume sowie Platz für die Schulverwaltung – verbunden durch ein großzügiges Foyer mit Sitztreppe. Läuft alles wie geplant, rechnet man im Herbst 2026 mit der Fertigstellung. Gute Lernbedingungen sind der FDP Fraktion wichtig.

Stadtbahn U 14

Der Ludwigsburger „Stopp“ zum Thema Stadtbahn, vor allem, was die Linienführung durch die Stadt sowie den Ast Pattonville-Hornbach-Aldingen betrifft, zwingt Remseck, erneut (wieder) zu denken. Als in Remseck 2017 die U 12 die U 14 ablöste, träumten manche schon von einer baldigen Linie U 14 durch den Landkreis über Aldingen – PV – LB – nach Markgröningen. Die FDP Fraktion hatte sich für die gemeinsame Stadtbahn im Zweckverband LUCIE eingesetzt, grundsätzlich immer eine technikkoffene verbesserte Anbindung Pattonvilles an Remseck (in der Fortführung Stuttgart) gewünscht und unterstützt. In der jetzigen Situation halten wir einen Ast der U 14 über Aldingen nach Pattonville für lange Zeit nicht umsetzbar. Nun stehen plötzlich Schadensersatzforderungen gegen die Ludwigsburger im Raum. Die Ludwigsburger Argumentation, dass LB aus-

steigt, Remseck aber PV anbinden soll,



Bild FDP Remseck: U 14 funktioniert nicht. Die Anbindung ist nur im großen Verbund für Remseck zu stemmen. Das ist die eine Seite, die andere bleibt weiterhin eine verbesserte Anbindung Pattonvilles nach Remseck.

Baugebiet Wolfsbühl III

126 Wohnungen entstehen im Baugebiet Wolfsbühl III in Aldingen. 2 der dort gebauten Mehrfamilienhäuser stehen für „bezahlbaren Wohnraum“.



Bild FDP Remseck: Wohngebiet Wolfsbühl III Von 28 Wohnungen sind 25 für Mieterinnen und Mieter mit Wohnberechtigungsschein reserviert. Die FDP Fraktion Remseck sieht die Chancen, den Wohnungsmarkt zu entspannen und eher bezahlbar zu machen weniger in Regulierungen wie Mietpreisbremse, sondern im zur Verfügung stellen von Wohnraum durch Neubau oder Sanierung. Die zum Gebiet gehörige KITA ist schon länger eröffnet. Das Quartier ist oberirdisch autofrei, alles wird über Tiefgaragen abgewickelt.

Das Baugebiet setzt durch energieeffiziente KfW-55-EE-Häuser, Dächer mit Photovoltaikanlagen und in der Tiefgarage vorgesehene technische Voraussetzungen für Elektromobilität, so dass Wallboxen bei Bedarf nachgerüstet werden können Maßstäbe im Bereich Nachhaltigkeit.

V.i.S.d.P. Gustav Bohnert/Kai Buschmann